

Pflegeplan - Jahresverlauf

Rosen

Monat	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Pflege	keine		wenig		mittel		häufig					
optimale Behandlungszeit	•	Anfang,	•	Mitte,	•	Ende,	oder	••••• ganzer Monat				
Herbst/Winter/Austriebsspritz.	•	•••								•••	•	•••••
Mulchen	•••••											
Risslinge/Stecklinge	•••••											
Schnitt		•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Düngung/Kompost		•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Blattflecken			•	•	•	•	•	•	•			
Giessen		•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Unkrautbekämpf.		•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Schädlinge			•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Pflanzung				•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Ausputzen				•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Fallaub entf.					•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••
Winterschutz/Anhäufeln								•••	•••	•••	•••	•••

Typ	Befall	Präparat (organic/konv.)	Methode	Hinweise
Düngung				
Diverse	Allgemeiner Nährstoffmangel	Carbo-Active 50 ml/10 l	NEU Giessen	Kohle im Boden hält Nährstoffe vor, schützt sie vor Auswaschung und hilft bei der CO ₂ -Kompensation.
		Maag Universal 20 ml/10 l	Giessen	ab Austrieb bis Beginn Blüentriebbildung
		Maag Blüten 20 ml/10 l	Giessen	ab Blüentriebbildung bis Ende Juli
		Maag Vital 20 ml/10 l	Giessen	im Wechsel / Mischung mit Maag Universal / Blüten
		Organic Complete 40 ml/10 l	NEU Giessen	geruchlos, 100 % natürlich, universal einsetzbar
	Stresssituationen wie Nährstoffmangel, Stecklingsvermehrung, Pflanzung, Rückschnitt, schwaches Wachstum	Maag Vital 20 ml/10 l	Giessen / Spritzen	mit Maag-Flüssigdüngern mischbar, pflanzenstärkend, fördert die Nährstoffaufnahme über Wurzel + Blatt
	Eisenmangel, bei schnellem Wachstum	Sequestrene Rapid 20 g/m ² Sequestrene Rapid 20 g/10 l	Streuen Giessen	im Wurzelbereich, einwässern auflösen, kann rot/rosa färben
Substrat, Erdeersatz	Seramis Bio Pflanz-Granulat	Umtopfen	Beim Umtopfen bleibt Erde am Wurzelballen erhalten, hält das gleichmässiger feucht, weniger oft giessen	
Feuchte im Wurzelballen richtig beurteilen	Seramis Giessanzeiger	Stecken	Anzeige wird nach Giessen blau, ist sie wieder rot Giessen, für gleichmässige Feuchte im Wurzelraum	
Stecklingsvermehrung, physikalischer Schutz der Schnittstelle vor Schaderregern	Rhizo-Aktiv-Gel	NEU Eintauchen	Schnittstelle der Steckhölzer ins Gel dippen und Steckholz ins Substrat / Boden stecken	
Schädlinge				
Einzelpflanzen				
Insektizide	Blattläuse, Blattkäfer, Miniermotten, minierende Raupen, Schildläuse, Napfschildläuse, Spinnmilben, Weisse Fliegen, Wollläuse (Schmierläuse), Zikaden, Zwergzikade, Rosen-Zikade	Aerofleur Natura Spray	Sprühen	wiederholt anwenden
	Blattkäfer, Blattläuse, Blindwanzen, Erdräupen, Gallmücken, Thripse, Trauermücken, Weisse Fliegen	Maag Schildlaus-Stopp Spray Kendo Spray	Sprühen Sprühen	wiederholt anwenden
	Blattläuse, Schildläuse, Spinnmilben, Weisse Fliegen, Wollläuse (Schmierläuse)	SanoPlant Spray gegen Schädlinge	Sprühen	wiederholt anwenden

Typ	Befall	Präparat (organic/konv.)	Methode	Hinweise
Insektizide	Spinnmilben Mehrere Pflanzen, Beete	Spomil Milben Spray	Sprühen	wiederholt anwenden, vor allem Blattunterseite
	Austriebsspritzung	SanoPlant Winteröl	Spritzen	gegen überwinterte Napfschildläuse, Blattläuse, Spinnmilben und Frostspanner
	Dickmaulrüssler (Käfer)	Maag Käfer-Stopp 8–16 ml/l Perfetto HG 8–16 ml/l	Spritzen	Topf-Rosen, abends behandeln, Käfer ist nachtaktiv
	Blattläuse	Belrose gegen Blattläuse 50 ml/10 l Belrose Natura 25 ml/l	Spritzen	Topf-Rosen, abends behandeln, Käfer ist nachtaktiv
	Minierfliegen	Maag Käfer-Stopp 6–16 ml/1 l Maag Neem 30 ml/10 l Perfetto HG 6–16 ml/1 l	Spritzen	spezifische Wirkung nur auf Blattläuse
	Napfschildläuse	Maag Neem 30 ml/10 l	Spritzen	alle 4–7 Tage, Blüten nicht behandeln
	Raupen, blattfressende Raupen	SanoPlant Bio Konzentrat 50 ml/10 l Maag Käfer-Stopp 6–8 ml/1 l Perfetto HG 6–8 ml/1 l	Spritzen	nach 10 Tagen wiederh., nicht auf Blüten
	Gespinstmotten, Spanner, Trägspinner	Maag Dipel 10 g/10 l Maag Käfer-Stopp 6–8 ml/1 l Perfetto HG 6–8 ml/1 l	Spritzen	nach 10 Tagen wiederh., nicht auf Blüten
	Schnecken	Limax Ferro 50 g/10 m ² Limax M 5 g/10 m ²	Spritzen	nur im Gewächshaus
	Spinnmilben, Rote Spinne	Maag Neem 30 ml/10 l Belrose Natura 25 ml/l Spomil K 5 ml/5 l	Spritzen	abends, auf kleine Raupen anwenden
	Thripse	Perfetto HG 6–8 ml/1 l Maag Käfer-Stopp 6–8 ml/1 l	Spritzen	Schnecken verkriechen sich ohne Schleimspuren
	Weisse Fliegen	Maag Neem 30 ml/10 l Maag Neem 30 ml/10 l	Spritzen	nach 10 Tagen wiederholen, nicht auf Blüten
				Spritzen

Typ **Befall**

Präparat (**organic/konv.**)

Methode **Hinweise**

Pilzkrankheiten

Einzelpflanzen

Echter Mehltau, Rost, Sternrusstau

Aerofleur Spray gegen Pilzkrankheiten

Sprühen

vorbeugend alle 10–14 Tage

Echter Mehltau

Maag Pilz-Stopp Spray

Sprühen

wiederholt anwenden

Mehrere Pflanzen, Beete

Herbst-, Winter-, oder Austriebsspritzung,
Rindenbrandkrankheit

Belrose Cupro 130 ml/10 l

Spritzen

ab 5 °C, zur Herbst- und Winterspritzung

Blattfleckenpilze, Sternrusstau

Belrose gegen Pilzkrankheiten 50 ml/10 l

Spritzen

ab 10, besser 15 °C behandeln, auch vorbeugend gegen überwinterete Blattfleckenkrankheiten

Belrose gegen Pilzkrankheiten 50 ml/10 l

Spritzen

wenn Neutriebe 10–20 cm lang sind

Belrose Cupro 20–100 ml/10 l

Spritzen

ab 5 °C, positive Nebenwirkung auf Bakteriosen

Echter Mehltau

Hortosan 10 ml/10 l

Spritzen

nach 10 Tagen wiederholen, nicht nahe Äpfel

Thiovit 10 ml/10 l

Spritzen

positiver Nebeneffekt auf Spinnmilben

Thiovit Liquid 20 ml/10 l

Spritzen

positiver Nebeneffekt auf Spinnmilben

Rondo Natura 30 g/10 l

Spritzen

alle 7–10 Tage / nicht bei Hitze (> 25 °C) anwenden

Falscher Mehltau

Belrose Cupro 20–60 ml/10 l

Spritzen

Hecken-Kur 50 ml/10 l

NEU

Sprühen

dringt ein, schützt von Innen

Graufäule

Switch HG 12 g/10 l

Spritzen

vorbeugend und abstoppend

Hortosan 10 ml/10 l

Spritzen

Teilwirkung

Rindenbrandkrankheit

Belrose Cupro 20 ml/10 l

Spritzen

ausserhalb der Periode für Herbst- / Winterspritzung

Rost

Belrose gegen Pilzkrankheiten 50 ml/10 l

Spritzen

nach 10 Tagen wiederholen

Hortosan 10 ml/10 l

Spritzen

nach 10 Tagen wiederholen

Wunden an Rinde und Holz

Wundverschlusspaste

Bestreichen

nach Rückschnitt oder Hagel

Wurzelhalsfäule, Pythium, Krankheiten durch pathogene Bodenpilze (Teilwirkung gegen: B. cinerea, Chalara spp., Fusarium spp., Penicillium spp., Pythium spp., Rhizoctonia spp., Sclerotinia spp., etc.).

Hecken-Kur 50 ml/100 m²

NE

Giessen

wird von der Wurzel aufgenommen, verteilt sich in der ganze Pflanze

Typ	Befall	Präparat (organic/konv.)	Methode	Hinweise
Herb.	Unkräuter und Ungräser			
	Unkräuter und Ungräser	Deserpan Rasant	Sprühen	evtl. wiederholen, Spritzschirm, Abdrift vermeiden
Diverse	Algen, Flechten, Moose	Osotex M 100 ml/900 ml	Spritzen / Giessen	für gute Wirkung antrocknen lassen, Effekt physikalisch
	Keimende Unkräuter	Unkraut-Barriere 100-200 g/m ² Seramis Pflanz-Granulat für Beet-, Balkon- und Kübelpflanzen 20-30 l/m ²	NEU Streuen Aufstreuen	oberflächlich einarbeiten + giessen Mulchschicht verhindert die Keimung von Unkräutern und schützt vor zu starker Verdunstung